

# Bedienungsanleitung Stufen-Sprossen Teleskopleiter *Instruction manual* *Step-Rung Telescopic ladders*

Artikel Nummern

32084

32085



DE

GB

## DE Inhalt

Einleitung .....	3
Bestimmungsgemäße Verwendung .....	6
Technische Daten .....	7
Produktübersicht .....	10
Lieferumfang prüfen .....	11
Transport, Lagerung .....	12
Sicherheitshinweise .....	13
Montage .....	18
Aufbau und Bedienung .....	19
Reparatur und Wartung .....	23
Entsorgung .....	24
Prüfliste .....	25
Kontroll- /Prüfblatt für alle Leiterntypen .....	26

## GB Content

Introduction .....	32
Intended use .....	35
Technical data .....	36
Product overview .....	39
Check the scope of delivery .....	40
Transport, Storage .....	41
Safety notes .....	42
Assembling .....	46
Repair and maintenance .....	51
Disposal .....	52
Inspection plan .....	53
Check/inspection sheet for all ladder types .....	54

## Einleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Hinweise zur sicheren und sachgerechten Handhabung der Leiter. Die Beachtung der Bedienungsanleitung hilft, Gefahren zu vermeiden sowie die Lebensdauer der Leiter zu erhöhen.



### HINWEIS

Bedienungsanleitung beachten! Jede Person, die Arbeiten mit oder an der Leiter durchführt, muss die Bedienungsanleitung vor der Verwendung gelesen und verstanden haben.

## Zeichenerklärung

Die folgenden Signalwörter und grafischen Symbole werden in dieser Gebrauchsanleitung, auf der Leiter oder auf der Verpackung bzw. dem Einleger verwendet.



### WARNUNG

Der Warnhinweis bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risiko-grad, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



### HINWEIS

Hinweis steht für Erfordernisse und wichtige Informationen, die besonders beachtet werden müssen.

Bei Weitergabe der Leiter ist die Gebrauchsanleitung mitzugeben. Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich an den Händler oder direkt an den Hersteller.

Sicherheitszeichen werden ausschließlich im Kapitel Sicherheitshinweise erklärt und beschrieben.

Weitere Illustrationen in dieser Gebrauchsanleitung werden direkt neben der Abbildung beschrieben.

## Gewährleistung

Umfang, Zeitraum und Form der Gewährleistung sind in den Verkaufs- und Lieferbedingungen der MUNK GMBH fixiert.

Für Gewährleistungsansprüche ist stets die zum Zeitpunkt der Lieferung gültige Bedienungsanleitung maßgebend.

Über die Verkaufs- und Lieferbedingungen hinaus gilt:

Es wird keine Gewähr übernommen für Personen- und Sachschäden, die aus einem oder mehreren der nachfolgenden Gründe entstanden sind:

- nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Unkenntnis oder Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung,
- unsachgemäßes Montieren und Nutzen des Produktes,
- unsachgemäß durchgeführte Reparaturen,
- Verwendung von anderen als Original-Ersatzteilen,
- Gebrauch der Leiter mit defekten Bauteilen,
- nicht ausreichend qualifiziertes oder unzureichendes Montage- und Nutzerpersonal,
- eigenmächtige bauliche Veränderungen,
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung und höherer Gewalt.

Der Betreiber hat in eigener Verantwortung dafür zu sorgen, dass die Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden und eine bestimmungsgemäße Verwendung gewährleistet ist.

MUNK GmbH

Günzburg, 17.12.2025

## Umbauten und Veränderungen

Unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben aus der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) können Personen, mit ausreichenden handwerklichen Kenntnissen und Fertigkeiten Instandsetzungsarbeiten geringen Umfangs an Leitern und Tritten durchführen.

Beispiel hierfür sind:

- Auswechseln oder einbauen von Leiterfüßen.

Instandsetzungsarbeiten größeren Umfangs sollten von autorisierten Fachbetrieben oder dem Hersteller vorgenommen werden.

## Copyright

Diese Anleitung gilt für alle Leitern, deren Materialnummern auf der Titelseite aufgeführt sind.

©2025 MUNK GMBH

Alle Rechte an diesem Dokument unterliegen der MUNK GMBH. Das Dokument darf ohne eine schriftliche Erlaubnis der MUNK GMBH weder als Ganzes noch in Auszügen kopiert, vervielfältigt oder übersetzt werden.

Das Dokument ist für den Benutzer des beschriebenen Produkts bestimmt und darf nur bei Weiterverkauf der Leiter an den Käufer weitergegeben werden.

Technische Änderungen und Fehler vorbehalten. Aus dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung können keine Ansprüche auf bestimmte Eigenschaften des Produkts abgeleitet werden.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Leitern der MUNK GMBH entsprechen der Normenreihe DIN EN 131-4.

Leitern, welche von einem unabhängigen Prüfinstitut auf ihre Sicherheit geprüft und zertifiziert wurden, sind am Prüfsiegel erkennbar.

Verwenden Sie die Leiter nur unter den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Bedingungen. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Sie sind für die Verwendung im „beruflichen Gebrauch“ und im „nicht beruflichen Gebrauch“ geeignet.

### Leitern für den beruflichen Gebrauch

Die Verwendung von Leitern als hoch gelegene Arbeitsplätze ist nur in solchen Fällen zulässig, in denen wegen der geringen Gefährdung und wegen geringer Dauer der Verwendung die Verwendung anderer, sicherer Arbeitsmittel nicht verhältnismäßig ist und die Gefährdungsbeurteilung ergibt, dass die Arbeiten sicher durchgeführt werden können.



### HINWEIS

#### **DGUV-Information**

DGUV-Information 208-016 gibt Hinweise Regelungen des Arbeitsschutzgesetzes, der BetrSichV, der berufsgenossenschaftlichen Regelung und der einschlägigen Normen aufgeführt, die beim Bereitstellen und Benutzen von Leitern und Tritten zu berücksichtigen sind.

Als Umsetzung der EU-Arbeitsmittelrichtlinie ist in der BetrSichV eine wiederkehrende Prüfung von Arbeitsmitteln, wie z. B. Leitern, durch eine zur Prüfung befähigte Person vorgeschrieben.

## Technische Daten

DE

Alle aufgelisteten Leitern entsprechen der Leiterklasse „beruflicher Gebrauch“ gemäß DIN EN 131-4.

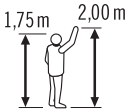
Die max. Nutzlast aller in dieser Bedienungsanleitung aufgelisteten Leitern beträgt 150 kg.

<b>Aluminium-Teleskopleiter 4-teilig</b>		
<b>Artikelnummer</b>	<b>32084</b>	<b>32085</b>
Arbeitshöhe als SL [m]	3,03 m	3,55 m
Arbeitshöhe als AL [m]	4,37 m	5,44 m
Leiternlänge als SL*[m]	1,23 m	1,51 m
Leiternlänge als AL* [m]	3,50 m	4,62 m
Standhöhe als SL [m]	1,03 m	1,55 m
Standhöhe als AL [m]	2,37 m	3,44 m
Sprossenzahl	4x4	4x5
Gewicht ca. [kg]	16,7 kg	20,1 kg

- AL\* = Anlegeleiter
- SL\* = Stehleiter



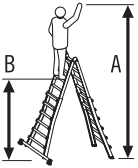
Anzahl der Leiterstufen/  
-sprossen



Referenzperson für Körpergröße und Reichhöhe

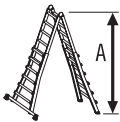
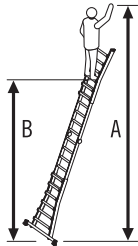
A = höchstmögliche Reichhöhe

B = höchstmögliche Standhöhe



- Stehleiter mit maximal ausgeschobenen Leiterschenkeln

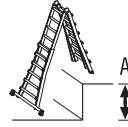
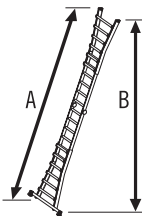
- Anlegeleiter mit maximal ausgeschobenen Leiterschenkeln



Abmessungen der aufgestellten Leiter (Leiterschenkel maximal ausgeschoben)

- Stehleiter  
A = Höhe

- Anlegeleiter  
A = Länge der Leiter  
B = Höhe



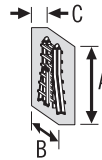
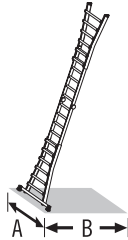
- Stehleiter:  
Treppenverstellung  
A = max. Höhenausgleich



Abmessungen der aufgestellten Leiter (Leiterschenkel maximal ausgeschoben)

- Stehleiter  
A = Breite  
B = Tiefe (Stellfläche)

- Anlegeleiter  
A = Breite  
B = Tiefe (Stellfläche)



Abmessungen der zusammengeklappten Leiter (Lieferzustand)

A = Länge  
B = Breite  
C = Tiefe



Abmessungen der zusammengeklappten Leiter (Aufbewahrung)

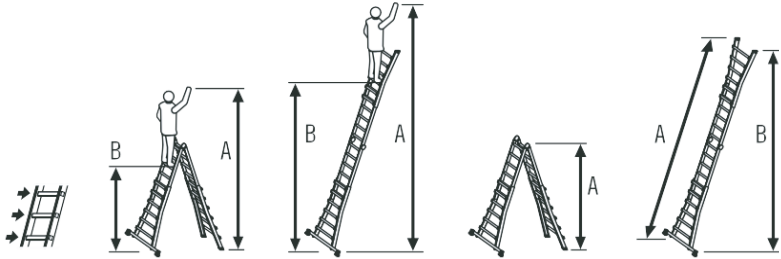
A = Länge  
B = Breite  
C = Tiefe



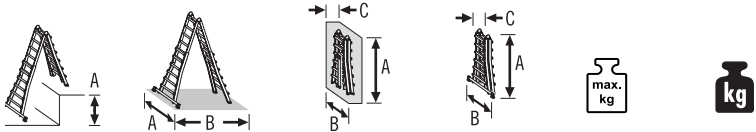
Höchstmögliche Nutzlast



Gewicht der Leiter



32084	4x4	A = 3,03 m B = 1,03 m	A = 4,37 m B = 2,37 m	A = 1,70 m	A = 3,50 m B = 3,38 m
32085	4x5	A = 3,55 m B = 1,55 m	A = 5,44 m B = 3,44 m	A = 2,22 m	A = 4,62 m B = 4,46 m
32084	4x4	A = 9,94 ft B = 3,38 ft	A = 14,33 ft B = 7,77 ft	A = 5,58 ft	A = 11,47 ft B = 11,08 ft
32085	4x5	A = 11,65 ft B = 5,09 ft	A = 17,84 ft B = 11,28 ft	A = 7,28 ft	A = 15,14 ft B = 14,63 ft

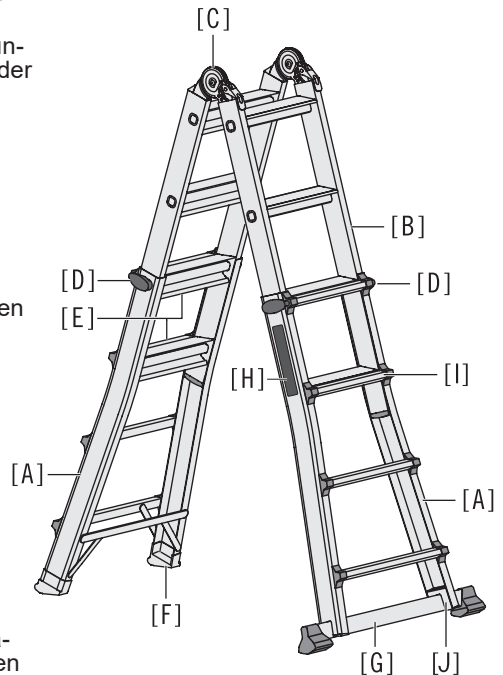


32084	A = 0,53 m	A = 0,80 m B = 1,22 m	A = 0,80 m B = 1,22 m C = 0,27 m	A = 1,23 m B = 0,80 m C = 0,27 m	max. 150 kg	16,7 kg
32085	A = 0,80 m	A = 0,85 m B = 1,54 m	A = 1,51 m B = 0,64 m C = 0,27 m	A = 1,51 m B = 0,85 m C = 0,27 m	max. 150 kg	20,1 kg
32084	A = 1,76 ft	A = 2,62 ft B = 4,01 ft	A = 4,05 ft B = 1,89 ft C = 0,87 ft	A = 4,05 ft B = 2,62 ft C = 0,87 ft	max. 330 lbs	36,8 lbs
32085	A = 2,63 ft	A = 2,79 ft B = 5,05 ft	A = 4,97 ft B = 2,11 ft C = 0,87 ft	A = 4,97 ft B = 2,79 ft C = 0,87 ft	max. 330 lbs	44,5 lbs

## DE Produktübersicht

- Die Stufen-Sprossen Teleskopleiter ist eine mobile, höhenverstellbare Steh- und Anlegeleiter.
- Durch die ausziehbaren Leiterstufen bietet sie eine variable Höhenverstellung, zum Transport und zur Lagerung kann sie sehr kompakt zusammengesoben werden.
- Die verschiedenen Leitermodelle unterscheiden sich durch die Anzahl der Leiterstufen.

- **[A]** Ausschiebbarer Leiterschinkel
- **[B]** Klappbarer Leiterteil
- **[C]** Gelenkvorrichtung (Sicherheitsgelenk mit vorgegebenen einrastbaren Stellungen)
- **[D]** Blockiergriff
- **[E]** Leiterstufe
- **[F]** Leiterfuß
- **[G]** Querbalken und FüÙe
- **[H]** Kennzeichnung
- **[I]** Leitersprosse
- **[J]** Distanzhalter



Die maßgeblichen technischen Informationen und produktspezifischen Angaben befinden sich auf der Leiterkennzeichnung [H] direkt an der Leiter. Die Verpackung ist entsprechend den geltenden Bestimmungen und gesetzlichen Regelungen zu entsorgen.

## Lieferumfang prüfen

Die Leitern werden vor der Auslieferung sorgfältig verpackt.

- Prüfen Sie die Lieferung umgehend auf Beschädigungen.
- Melden Sie Beschädigungen sofort beim Transportunternehmen.
- Informieren Sie bei fehlenden Teilen umgehend Ihren Händler.



### WARNUNG

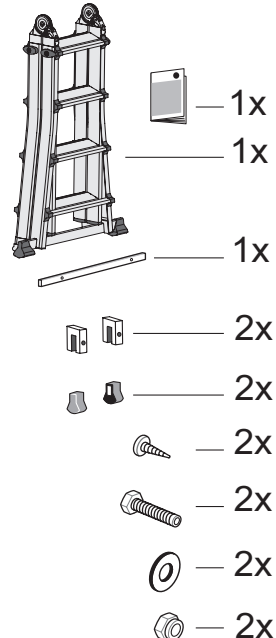
#### Erstickungsgefahr

Die Verpackung und die Leiter sind keine Spielzeuge. Beim Spielen mit der Verpackung kann Erstickungsgefahr bestehen. Verpackung vor Kindern fernhalten.

- Die Verpackung ist entsprechend den geltenden Bestimmungen und gesetzlichen Regelungen zu entsorgen.

- 1 × Leiter
- 1 × Gebrauchsanleitung
- 1 × Querbalken
- 2 × Distanzhalter
- 2 × FüÙe für Querbalken
- 2 × Blechschraube 4×10
- 2 × Schraube M8
- 2 × Unterlegscheibe
- 2 × Mutter M8

2.



## Transport, Lagerung

- Vor und nach der Benutzung sowie zur Lagerung und zum Transport beide Leiterschlenkel ein-schieben und die Leiter zusammenklappen. Die Blockiergriffe müssen verriegelt sein.
- Achten Sie beim Transport auf die sachgerechte Behandlung der Leiter.
- Beachten Sie das Gewicht der Leiter.
- Gefährden Sie beim Transport weder sich selbst noch andere Personen.
- Um Beschädigungen und Verformungen zu vermeiden, Leitern trocken, vor direkter Sonneneinstrahlung und Witterung geschützt auf einer ebenen, sauberen Fläche oder an geeigneten Leiterhalterungen lagern.
- Leitern, die aus Thermoplast, duromerem Kunststoff und verstärktem Kunststoff bestehen, oder diese Stoffe enthalten, sollten außerhalb von direkter Sonneneinstrahlung (UV-Licht) gelagert werden.
- Leitern aus Holz sollten an einem trockenen Ort aufbewahrt werden.
- Die Lagerung sollte dort erfolgen, wo Leitern nicht durch Fahrzeuge, schwere Gegenstände oder Verschmutzung beschädigt werden können.
- Bei der Lagerung darauf achten, dass die Leiter keine Stolpergefahr oder ein Hindernis darstellt.
- Leitern sollten nicht leicht zugänglich gelagert werden, um die Benutzung für kriminelle Zwecke einzuschränken. Die Leiter dort lagern, wo sie nicht durch Fahrzeuge, schwere Gegenstände oder Verschmutzung beschädigt werden kann.
- Die Leiter dort lagern, wo sie keine Stolpergefahr und kein Hindernis darstellen kann.
- Die Leiter so lagern, dass sie vor spielenden Kindern geschützt ist und keine Personen behindert werden.
- Die Leiter dort lagern, wo sie nicht mit Leichtigkeit für kriminelle Zwecke verwendet werden kann.
- Bei dauerhafter Aufstellung der Leiter sicherstellen, dass sie nicht von unbefugten Personen benutzt wird (z. B. von Kindern).

## Sicherheitshinweise



### WARNUNG

#### Unfallgefahr

Beachten Sie beim Einsatz der Leiter immer mögliche Risiken. Die Leiter muss für den geplanten Einsatz geeignet sein. Führen Sie alle Arbeiten mit und auf der Leiter so durch, dass die Gefahren so gering wie möglich gehalten werden.



### WARNUNG

#### Unfallgefahr

Bei dauerhafter Aufstellung einer Leiter sicherstellen, dass sie nicht von unbefugten Personen (z. B. Kinder) benutzt wird.

## Sicherheitskennzeichnung

Gemäß DIN EN 131-4 ist der Gebrauch der unterschiedlichen Leitertypen mit Symbolen zu erläutern. Im Folgenden stellen wir die von uns verwendeten Symbole und Mindestanforderungen für alle Leitertypen in ihrer Bedeutung dar.



### Verwendete Symbole:


- ✓ = erlaubt/erforderliche Handlung
- ✗ = nicht erlaubt / Warnung









### HINWEIS


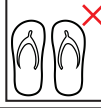

Lesen Sie vor der Verwendung der Leiter die Beschreibungen der Sicherheitskennzeichen aufmerksam durch. Die hier gezeigten Symbole können an den Leitern angebracht sein.



Beschreibung		Symbol
1	Warnung, Sturz von der Leiter.	
2	Anleitung beachten.	


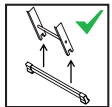


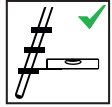
Beschreibung		Symbol
3	Leiter nach der Lieferung prüfen. Vor jeder Nutzung Sichtprüfung der Leiter auf Beschädigung und sichere Benutzung. Keine beschädigte Leiter nutzen.	

DE

Beschreibung	Symbol
4 Maximale Nutzlast.	
5 Die Leiter nicht auf einem unebenen oder losem Untergrund benutzen.	
6 Seitliches Herauslehnen vermeiden	
7 Leiter nicht auf verunreinigtem Untergrund aufstellen.	
8 Höchstmögliche Anzahl Benutzer	
9 Die Leiter nicht mit abgewendetem Gesicht auf- oder absteigen.	
10 Beim Aufsteigen, Absteigen und Arbeiten auf der Leiter gut festhalten oder andere Sicherheitsmaßnahmen ergreifen, wenn dies nicht möglich.	
11 Arbeiten, die eine seitliche Belastung bei Leitern bewirken, z. B. seitliches Bohren durch feste Werkstoffe, vermeiden.	

Beschreibung	Symbol
12 Bei Benutzung einer Leiter keine Ausrüstung tragen, die schwer oder unhandlich ist.	
13 Die Leiter nicht mit ungeeigneten Schuhen besteigen.	
14 Die Leiter im Fall von körperlichen Einschränkungen nicht benutzen. Bestimmte gesundheitliche Gegebenheiten, Medikamenteneinnahme, Alkohol- oder Drogenmissbrauch können bei der Benutzung der Leiter zu einer Gefährdung der Sicherheit führen.	
15 Nicht zu lange ohne Unterbrechungen auf der Leiter bleiben (Müdigkeit ist ein Risiko).	
16 Beim Transport der Leiter Schäden verhindern, z. B. durch festzurren, und sicherstellen, dass die Leiter auf angemessene Weise befestigt/angebracht ist.	
17 Sicherstellen, dass die Leiter für den jeweiligen Einsatz geeignet ist.	
18 Eine verunreinigte Leiter, z. B. nasse Farbe, Schmutz, Öl oder Schnee, nicht benutzen.	

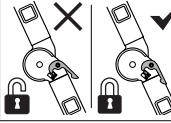
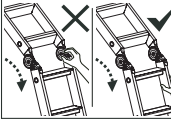
Beschreibung	Symbol
19	Leichtsinniges Verhalten (z. B. zwei Stufen gleichzeitig nehmen oder an der Leiter hinabrutschen) bei der Benutzung der Leiter vermeiden.
20	Die Leiter nicht im Freien bei ungünstigen Wetterbedingungen, z. B. starkem Wind, benutzen
21	Im Rahmen eines beruflichen Gebrauchs muss eine Risikobewertung der Rechtsvorschriften im Land der Benutzung durchgeführt werden.
22	Wenn die Leiter in Stellung gebracht wird, ist auf das Risiko einer Kollision zu achten, z. B. mit Fußgängern, Fahrzeugen oder Türen. Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich verriegeln, falls möglich.
23	<p><b>Warnung, elektrische Gefährdung!</b> Alle durch elektrische Betriebsmittel im Arbeitsbereich gegebenen Risiken feststellen, z. B. Hochspannungsfreileitungen oder andere freiliegende elektrische Betriebsmittel, und die Leiter nicht verwenden, wenn Risiken durch elektrischen Strom bestehen.</p>  

Beschreibung	Symbol
24	Für unvermeidbare Arbeiten unter elektrischer Spannung nichtleitende Leitern benutzen
25	Die Leiter nicht als Überbrückung benutzen. 
26	Die Konstruktion der Leiter nicht verändern.
27	Während des Stehens auf der Leiter diese nicht bewegen.
28	Der Querbalken der Leiter muss vor der ersten Verwendung durch den Benutzer angebracht werden. 
29	Leiter für den beruflichen Gebrauch und für den nicht beruflichen Gebrauch geeignet.  
30	Anlegeleitern mit Stufen müssen so verwendet werden, dass sich die Stufen in horizontaler Lage befinden. 

DE

Beschreibung	Symbol
31 Leitern für den Zugang zu einer größeren Höhe müssen mindestens 1 m über den Anlegepunkt hinaus ausgeschoben und bei Bedarf gesichert werden.	
32 Leiter nur in der angegebenen Aufstellrichtung benutzen.	
33 Die Leiter nicht gegen ungeeignete Oberflächen lehnen.	
34 Die Leiter darf niemals von oben her bewegt werden.	
35 Die obersten drei Stufen/Sprossen einer Anlegeleiter nicht als Standfläche benutzen. Bei Teleskopleitern darf der letzte Meter nicht benutzt werden.	
36 Nicht von der Stehleiter auf eine andere Oberfläche seitlich wegsteigen.	
37 Die Leiter vor Benutzung vollständig öffnen.	

Beschreibung	Symbol
38 Die obersten zwei Stufen/ Sprossen einer Stehleiter ohne Plattform und Haltevorrichtung für Hand/ Knie nicht als Standfläche benutzen.	
39 Stehleitern dürfen nicht als Anlegeleitern verwendet werden, es sei denn, sie sind dafür ausgelegt.	
40 Alle Blockiergriffe müssen vor der Benutzung kontrolliert und vollständig eingerastet sein.	
41 Ein- oder Mehrgelenkleitern sollten auf dem Boden liegend auf- und zusammengeklappt werden und nicht in ihrer Benutzungssposition.	
42 Sicherstellen, dass die Gelenke verriegelt sind.	
43 Leiter (klappbarer Leiterteil) nicht ohne die ausschiebbaaren Leiterschlenkel verwenden.	

Beschreibung	Symbol
44	<p>Leiter nur im verriegelten Zustand besteigen. Raststifte sind an den Sicherheitsgelenken sichtbar.</p>
	
45	<p><b>Quetschgefahr!</b> Durch unachtsamen Umgang können sich Finger oder Hand an Gehäuseteilen quetschen.</p>
	
46	<p>Wenn die Gelenkleiter als ein Zugangsmittel für eine höhere Ebene verwendet wird, ist die Leiter gegen unbeabsichtigtes seitliches Rutschen zu sichern.</p>

**DE Montage**

Die Leiter ist mit einem Querbalken ausgestattet, der vor dem Gebrauch der Leiter montiert werden muss.

Zur Montage sind Schraubenschlüssel (SW13/SW14) und ein Schraubendreher PH2 erforderlich.

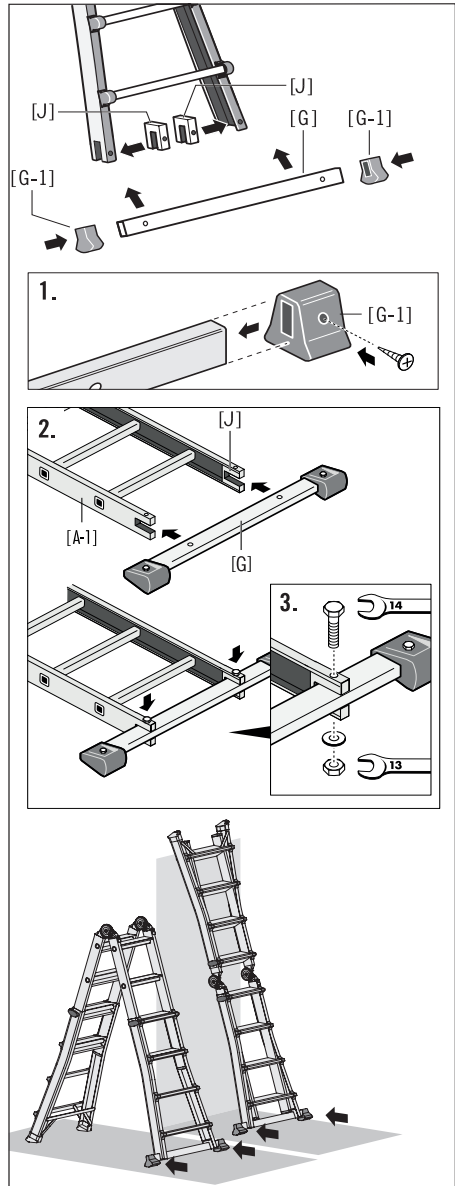
**Befestigung der FüÙe**

1. Beide FüÙe [G-1] fest auf die Enden des Querbalken [G] schieben und mit den Schrauben sichern.

**Montage des Querbalken:**

Der Querbalken [G] wird mit den Distanzhaltern [J] an den Enden des ausziehbaren Leiterteils [A-1] befestigt.

2. Distanzhalter [J] in die Aussparung des Leiterteils [A-1] einsetzen.
3. Querbalken [G] in die Distanzhalter [J] am Ende des Leiterteils [A-1] einsetzen.
4. Querbalken [G] mit dem mitgelieferten Montagezubehör an beide Enden des Leiterteils [A-1] mit den Distanzhaltern [J] fest verschrauben.



**! WARNUNG**  
Gefahr schwerer Verletzungen durch einen Umsturz!

Die Leiter darf nur mit montiertem Querbalken verwendet werden.

## Aufbau und Bedienung

Nach der Auslieferung und vor jedem Gebrauch den Zustand der Leiter untersuchen, die Funktion aller Teile muss gewährleistet sein.



### HINWEIS

#### Vorsicht vor Beschädigungen!

Die Leiter stets sorgfältig behandeln. Die Leiter auf behutsame und vorsichtige Weise ausziehen und zusammenschieben. Bei einem verbeulten oder beschädigten Holm lässt sich die Leiter möglicherweise nur schwer oder überhaupt nicht mehr ausziehen oder zusammenschieben.

## Aufstellvarianten (Prinzipdarstellungen)

Die Leiter kann als Anlege- und Schiebeleiter sowie als beidseitig besteigbare Stehleiter und als Treppenleiter verwendet werden.

Mit zwei ausschließbaren Leiterschchenkeln und einem einrastbaren Gelenkvorrichtungspaar zum Ver- und Entriegeln der Leiterteile wird die Leiter in die gewünschte Aufstellposition gebracht.

- A** - Stehleiter mit eingeschobenen Leiterschenkeln
- B** - Stehleiter mit ausgeschobenen Leiterschenkeln
- C** - Stehleiter mit Treppenverstellung
- D** - Anlegeleiter mit eingeschobenen Leiterschenkeln
- E** - Anlegeleiter mit ausgeschobenen Leiterschenkeln

## Verstellung zur Steh- oder Anlegeleiter

Mit der Gelenkvorrichtung **[C]** wird die Leiter entweder zur Stehleiter oder zur Anlegeleiter umgerüstet. Der klappbare Leiterteil **[B]** wird zunächst entriegelt und – nachdem die Leiter in die gewünschte Aufstellposition gebracht wurde – wieder verriegelt.

Zum Verstellen des Leiterteiles **[B]** müssen beide gegenüberliegenden Gelenkvorrichtungen **[C]** betätigt werden.

### Verstellung der Gelenkvorrichtung [C]:

1. Ausgangsstellung: Die Leiter ist verriegelt, der Griff [C-2] befindet sich in „LOCKED“-Position.
2. Hebel [C -1] betätigen, dadurch wird die Leiter entriegelt. Der Rastknopf [C -2] befindet sich in der „UNLOCKED“-Position.
3. Das Leiterteil [B] kann jetzt in die gewünschte Position verstellt werden.
4. Das Leiterteil [B] rastet hörbar automatisch ein. Die Leiter ist verriegelt, der Rastknopf [C-2] befindet sich wieder in der „LOCKED“-Position.
5. In Anlegeleiterstellung bitte beachten, dass der Querbalken [G] auf der Aufstellfläche aufliegt.

## Betätigung der ausschiebbaren Leiterschenkel

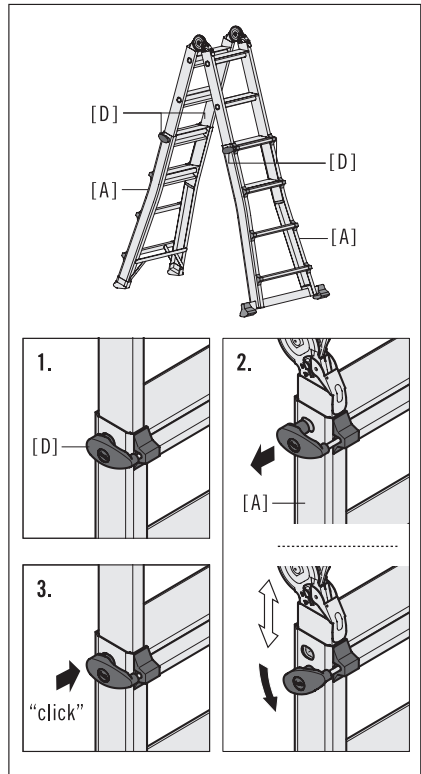
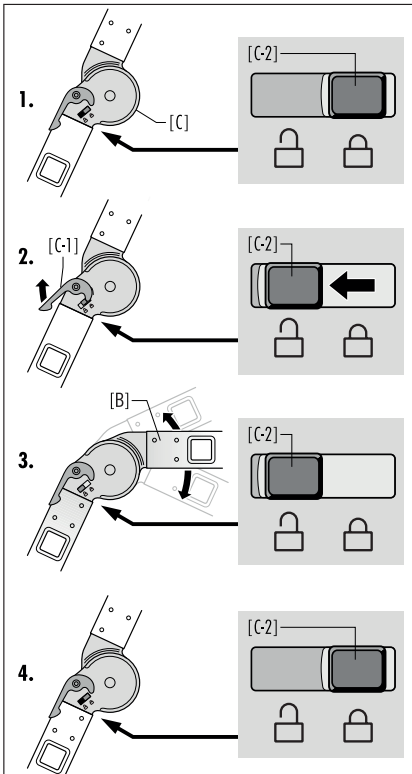
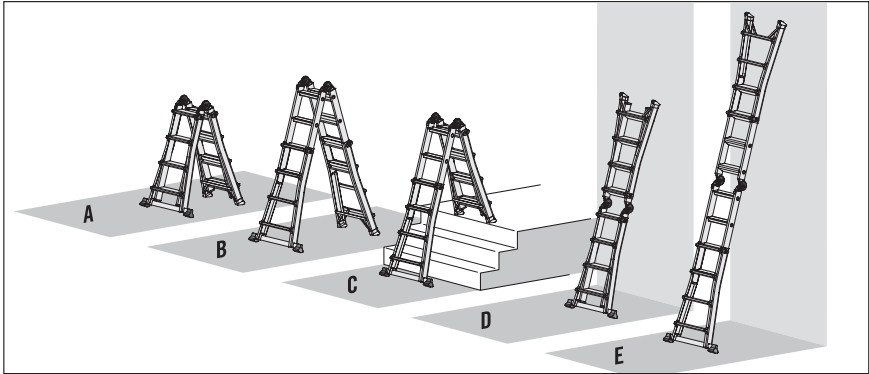
Mit den ausschiebbaren Leiterschenkeln [A] kann die Höhe der Leiter verändert werden.

Mit den seitlichen Blockiergriffen [D] werden die ausschiebbaren Leiterschenkel entriegelt und nachdem die Leiter in Position gebracht wurde wieder verriegelt.

Zum Verstellen eines Leiterteilschenkels müssen beide Blockiergriffe [D] betätigt werden.

### Verstellung der ausschiebbaren Leiterschenkel [A]:

1. Ausgangsstellung: Der Blockiergriff [D] ist eingerastet.
2. Blockiergriff [D] ausziehen und mit einer leichten Drehung am Leiterholm anlegen. Die Verriegelungsöffnung ist frei, die Leiter ist entriegelt. Der ausschiebbare Leiterschenkel [A] kann jetzt in die gewünschte Position verschoben werden.
3. Anschließend beide Blockiergriffe in die Verriegelungsöffnung einsetzen. Die Leiter ist verriegelt, der Blockiergriff [D] eingerastet. Um die Leiter in eine andere Aufstellposition zu bringen wird dieser Vorgang wiederholt.



## DE Aufbau und Benutzung der Leiter

### A) Einsatz als Stehleiter:

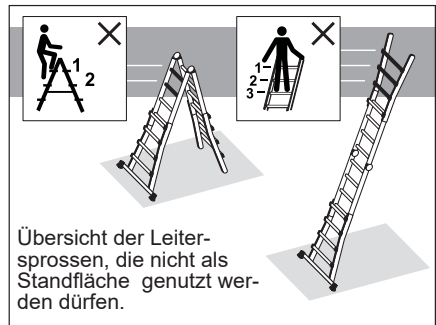
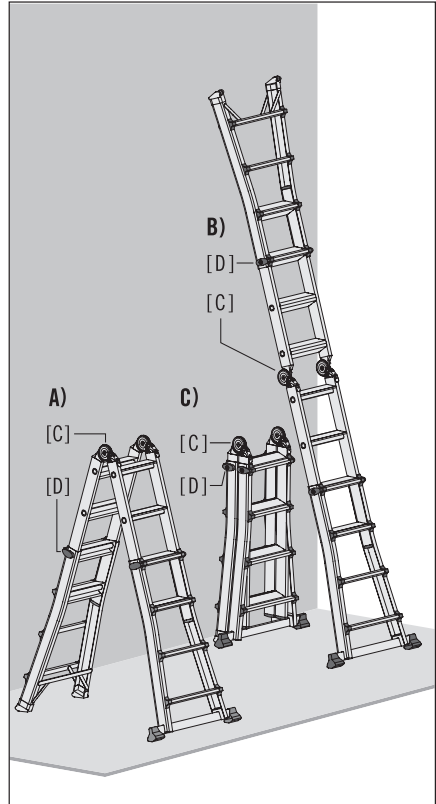
Die Leiter muss sicher und fest auf dem Boden stehen. Die Gelenkvorrichtung [C] und die Blockiergriffe [D] müssen verriegelt sein.

### B) Einsatz als Anlegeleiter:

Die Leiter muss sicher auf dem Boden stehen und gegen eine ebene, feste Fläche angelegt werden. Die Gelenkvorrichtung [C] und die Blockiergriffe [D] müssen verriegelt sein. Anlegeleiter vor der Benutzung sichern, z. B. Anbinden zur Sicherstellung der Standsicherheit.

### C) Aufbewahrung:

Zur Aufbewahrung und zum Transport können die einzelnen Elemente der Leiter zusammengeklappt und eingeschoben werden. Die Blockiergriffe [D] müssen verriegelt sein.



## Reparatur und Wartung

Abhängig von der Benutzungshäufigkeit und den Umwelteinflüssen müssen Leitern regelmäßig gewartet werden. Hierzu gehören Reinigung, Funktionsprüfung von beweglichen Teilen und, bei Bedarf, Schmierung.

### Reinigung

- Reinigen Sie die Leitern, insbesondere alle beweglichen Teile, bei sichtbarer Verschmutzung möglichst sofort nach dem Gebrauch.
- Starke Verschmutzungen mit warmen Wasser und handelsüblichen Reinigungsmitteln behandeln und danach die Leiter mit einem sauberen Tuch abtrocknen.



#### HINWEIS

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reiniger. Entsorgen Sie gebrauchte Reinigungsmittel gemäß den geltenden Umweltschutzbestimmungen.

### Wartung

Instandhaltungsmaßnahmen dürfen nur von fachkundigen, beauftragten und unterwiesenen Beschäftigten oder von sonstigen für die Durchführung der Instandhaltungsarbeiten geeignete Auftragnehmern mit vergleichbarer Qualifikation durchgeführt werden.

- Achten Sie darauf, dass Sprossen, Stufen, Stufenbeläge oder Plattformen nicht mit Fett oder Öl verschmutzt sind. Sollte dies der Fall sein, reinigen Sie die verschmutzten Stellen umgehend, z. B. mit Spiritus.
- Bei Bedarf sind bewegliche Teile, z. B. Scharniere, Abhebesicherung oder Federbolzen mit handelsüblichen Sprühfett (z. B. HHS 2000) zu behandeln.
- Öl darf nicht zur Schmierung verwendet werden

## Wartung

Reparaturen oder Austausch von Teilen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Herstellers durchführen.

Bei beruflich genutzten Leitern sind Wartungs- und Reparaturarbeiten von einer zur Prüfung befähigten Person zu kontrollieren. Diese Person muss Kenntnisse erworben haben, um diese Arbeiten durchzuführen, z. B. durch Teilnahme an einer Schulung des Herstellers.

Als Zubehör und Ersatzteile dürfen ausschließlich Originalteile vom Hersteller verwendet werden.

Nehmen Sie bei Reparaturen und Austausch von Teilen, wie z. B. Füßen, Kontakt zum Hersteller oder Händler auf. Im Zweifel Leitern von Fachbetrieben oder dem Hersteller reparieren lassen.



### HINWEIS

Reparaturhinweise siehe auch unter:

<https://www.munk-group.com/Downloads/Anleitungen/werkstattkarten.pdf>

## Entsorgung

- Nach Ende der Gebrauchsfähigkeit muss die Leiter entsprechend den geltenden Vorschriften entsorgt werden.
- Da es sich bei Aluminium um ein hochwertiges Material handelt, sollte diese dem Recyclingprozess zugeführt werden.
- Detaillierte Auskünfte erteilt Ihnen hierzu Ihre zuständige Kommune.

## Prüfliste

Durch beschädigte, fehlerhafte oder nicht funktionstüchtige Leitelemente besteht für den Benutzer die Gefahr eines Absturzes; ebenso besteht die Gefahr eines Umsturzes beim Gebrauch der Leiter.

- Benutzer der Leiter können sich bei einem Sturz schwere Verletzungen zuziehen.
- Ebenso können Gegenstände bei einem Umsturz der Leiter beschädigt werden.
- Für den gewerblichen Einsatz der Leiter ist eine regelmäßige Überprüfung durch eine befähigte Person erforderlich (siehe Betriebssicherheitsverordnung).
- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Leitern wiederkehrend auf ordnungsgemäßen Zustand geprüft werden (Sicht- und Funktionsprüfung). Hierzu sind Art, Umfang und Fristen der erforderlichen Prüfungen festzulegen.
- Die Zeitabstände für die Prüfung richten sich nach den Betriebsverhältnissen, insbesondere nach der Nutzungshäufigkeit, der Beanspruchung bei der Benutzung sowie der Häufigkeit und Schwere festgestellter Mängel bei vorangegangenen Prüfungen.
- Der Unternehmer hat ebenso dafür zu sorgen, dass schadhafte Leitern der Benutzung entzogen und so aufbewahrt werden, dass eine Weiterbenutzung bis zur sachgerechten Instandsetzung bzw. Entsorgung nicht möglich ist.

## DE Kontroll- /Prüfblatt für alle Leitertypen

Kontrollblatt für die Überprüfung von Leitern und Tritten entsprechend BetrSichV, Leitern und Tritten DGUV Information 208-016 (bisher BGI 694).

Die Zeitabstände für die Prüfungen richten sich insbesondere nach der Nutzungshäufigkeit, nach der Beanspruchung bei der Benutzung sowie nach der Häufigkeit und Schwere der festgestellten Mängel vorangegangener Prüfungen.

Die Ergebnisse dieser Überprüfung sind festzuhalten.

Inventar-Nr. \_\_\_\_\_

Standort \_\_\_\_\_

Art der Leiter

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Anlegeleiter  | <input type="checkbox"/> Stehleiter      |
| <input type="checkbox"/> Seilzugleiter | <input type="checkbox"/> Mehrzweckleiter |
| <input type="checkbox"/> Podestleiter  | <input type="checkbox"/> Schiebeleiter   |
| <input type="checkbox"/> Steckleiter   | <input type="checkbox"/> Tritt           |
| <input type="checkbox"/> Sonstige      | <input type="checkbox"/> _____           |

Werkstoff der Leiter

- |                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Aluminium | <input type="checkbox"/> Kunststoff             |
| <input type="checkbox"/> Stahl     | <input type="checkbox"/> Edelstahl              |
| <input type="checkbox"/> Holz      | <input type="checkbox"/> Kunststoff / Aluminium |

Daten der Leiter

- |  |   |
|--|---|
| Leiterlänge/-höhe                            | _____   |
| Anzahl Sprossen / Stufen                     | _____   |
| max. Belastung                               | _____   |
| Ausstattung (z.B. EX-Ausführung)             | _____   |
| Prüfsiegel:<br>(GS-Prüfung / Bauart geprüft) | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |



**DE**

## Liste der mindestens zu prüfenden Teile

Prüfkriterien	1. Prüfung		2. Prüfung	
	i.O	n.i.O	i.O	n.i.O
<b>Sprossen / Stufen / Plattform</b>				
Verformung				
Beschädigung (z.B. Risse) / Korrosion				
Verbindungen und Vollständigkeit				
Abnutzung (Plattformbelag, Trittfläche)				
Scharfe Kanten / Splitter / Grat				
<b>Holme</b>				
Verformung				
Beschädigung (z.B. Risse) / Korrosion				
Scharfe Kanten / Splitter / Grat				
Abnutzung				
Schutzanstriche				
<b>Beschläge / Gelenke / Verriegelungen / Verbindungselemente / Sprossen- haken / Nieten / Schrauben/ Bolzen</b>				
Vollständigkeit / Befestigung				
Beschädigung (z.B. Risse) / Korrosion				
Abnutzung				
Fester Sitz				
Funktionsfähigkeit				
Schmierung (mechanische Teile)				
<b>Leiternfüße / Rollen / Fußkappen</b>				
Fester Sitz der Befestigung / Vollständigkeit				
Abnutzung / Beschädigung				
Funktionsfähigkeit				
Korrosion				

Prüfkriterien	1. Prüfung		2. Prüfung	
	i.O	n.i.O	i.O	n.i.O
<b>Spreizsicherung</b>				
Befestigung / Vollständigkeit				
Beschädigungen				
Korrosion				
Funktionsfähigkeit in horizontaler Stellung				
<b>Zubehör</b>				
Beschädigung / Verformung				
Funktionsfähigkeit				
Korrosion				
Scharfe Kanten / Splitter / Grat				
Ableitfähigkeit (bei EX-Ausführung)				
<b>Allgemein</b>				
Leiter frei von Verunreinigungen (z.B. Schmutz, Farbe, Öl oder Fett)				
Kennzeichnung vorhanden				
Bedienungsanleitung / Gebrauchsanleitung				
<b>Ergebnis</b>				
Leiter i.O. und verwendungsfähig				
Reparatur notwendig				
Leiter gesperrt				
Leiter überprüft	Datum			
	Name			
	Unterschrift			
Nächste Prüfung:	Datum			



# Sicherheit. Made in Germany.

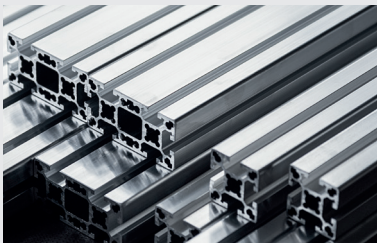
Die MUNK Günstzburger Steigtechnik ist eine Marke der MUNK Group und steht für Leitern, Rollgerüste und Sonderkonstruktionen in Premium-Qualität.



MUNK Günstzburger Steigtechnik



MUNK Rettungstechnik



MUNK Profiltechnik



MUNK Service

MUNK GmbH | Rudolf-Diesel-Str. 23 | 89312 Günstzburg

Tel +49 (0) 82 21 / 36 16-01 | Fax +49 (0) 82 21 / 36 16-80 | [info@munk-group.com](mailto:info@munk-group.com)

# Instruction manual

## Step-Rung Telescopic ladder

GB

### Introduction

These instructions contain important information on the safe and proper handling of the ladder. Observing the operating instructions helps to avoid hazards as well as to increase the service life of the ladder.



#### NOTICE

Observe operating instructions! Every person who works with or on the ladder has to read and understand the operating instructions beforehand.

### Explanation of symbols

The following signal words and graphical symbols are used in these instructions for use, on the ladder or on the packaging or on the insert..



#### WARNING

The warning indicates a hazard with a medium level of risk which, if not avoided, may result in death or serious injury.



#### NOTICE

Notice stands for requirements and important information which must be particularly observed.

When the ladder is passed on to another user, these instructions for use should be provided. In case of any queries or doubts, please refer to a dealer or to the manufacturer directly.

Safety symbols are explained and described exclusively in the safety instructions chapter.

Other illustrations in these instructions for use are described directly next to the image.

## Warranty and liability

The scope, period and format of the warranty are laid out in the conditions of sale and delivery from MUNK GMBH.

In the case of warranty claims, the operating instructions applicable at the time of delivery are binding.

Beyond the conditions for sale and delivery, the following applies.

No liability is assumed for personal injury or property damage resulting from one or more of the following:

- Improper use
- Lack of knowledge of or non-observance of the operating instructions
- Incorrect assembly and use of the product
- Incorrectly performed repairs
- Use of anything other than original spare parts
- Use of ladders with defective components
- Inadequately qualified or insufficient assembly and operating personnel
- Unauthorised structural modifications
- Catastrophes caused by external influences or force majeure

It is the sole responsibility of the operator to ensure that the safety conditions are complied with and intended use is ensured.

MUNK GmbH

Günzburg, 17.12.2025

## Conversions and modifications

In compliance with the legal requirements of the Ordinance on Safety and Health (BetrSichV), persons with sufficient technical knowledge and skills can carry out minor repair work on ladders and steps.

Examples of this include:

- Replacing or installing ladder feet.

Major repair work should be carried out by authorised specialist companies or the manufacturer.

## Copyright

GB

These instructions apply to all ladders whose material numbers are listed on the title page.

©2025 MUNK GMBH

All rights to this document are reserved by MUNK GMBH. This document may not be copied, reproduced or translated in whole or in part without the written permission of MUNK GMBH.

The document is intended for the user of the product described and may only be passed on to the purchaser if the ladder is resold.

Subject to technical modifications and errors. No claims to specific properties of the product can be derived from the contents of these operating instructions.

## Intended use

MUNK GMBH ladders comply with the DIN EN 131-4 series of standards.

Ladders that have been tested and certified for safety by an independent testing institute can be recognised by the seal of approval.

Only use the ladder under the conditions described in these operating instructions. Any other use is considered improper.

### Ladders for professional use

The use of ladders as high-level workplaces is only permitted in cases where, because of the low level of risk and because the duration of use is short, the use of other safe work equipment is not appropriate and the risk assessment has established that the work can be carried out safely.

GB



### NOTICE

#### **DGUV Information**

DGUV information sheet 208-016 provides the regulations of the German Work Safety Act, the Ordinance on Safety and Health (BetrSichV), the regulations of the employer's liability insurance association and the relevant standards that must be taken into account when providing and using ladders and steps.

As an implementation of the EU Work Equipment Directive, the BetrSichV stipulates a periodic inspection of work equipment, e.g. ladders, by a person qualified to carry out the inspection.

## Technical data

All ladders listed correspond to the „professional use“ ladder class as per DIN EN 131-4:2017.

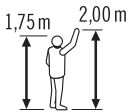
The max. load capacity of all the ladders listed in these instruction is 150 kg.

<b>Aluminium telescopic ladder , 4-part</b>		
<b>Article number</b>	<b>32084</b>	<b>32085</b>
Work height as SL [m]	3,03 m	3,55 m
Work height as LL [m]	4,37 m	5,44 m
Ladder length as SL*[m]	1,23 m	1,51 m
Ladder length as LL* [m]	3,50 m	4,62 m
Standing height as SL [m]	1,03 m	1,55 m
Standing height as LL [m]	2,37 m	3,44 m
Number of rungs/steps	4x4	4x5
Approx. weight [kg]	16,7 kg	20,1 kg

- LL\* = leaning ladder
- SL\* = standing ladder



Number of ladder steps/  
rungs

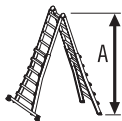
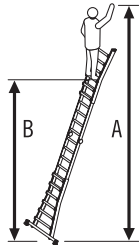
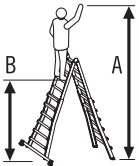


Reference person for  
body size and reaching  
height

A = Highest possible  
reaching height

B = Highest possible  
standing height

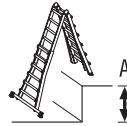
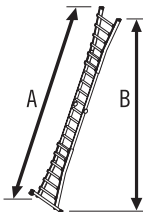
- Stepladder with sides extended to maximum
- Single ladder with sides extended to maximum



Dimensions of the set-up  
ladder (sides extended  
to maximum)

- Stepladder  
A = Height

- Single ladder  
A = Length of ladder  
B = Height

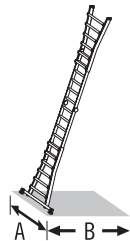


- Stepladder:  
Step adjustment  
A = Max. height com-  
pensation

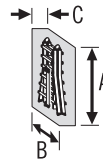


Dimensions of the set-up  
ladder (sides extended to  
maximum)

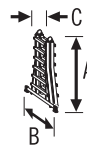
- Stepladder  
A = Width  
B = Depth (footprint)



- Single ladder  
A = Width  
B = Depth (footprint)



Dimensions of the ladder  
collapsed (Supplied state)  
A = Length  
B = Width  
C = Depth



Dimensions of the ladder  
collapsed (Storage)  
A = Length  
B = Width  
C = Depth



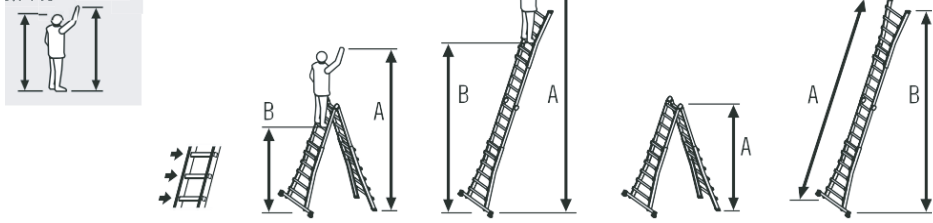
Maximum possible loa-  
ding capacity



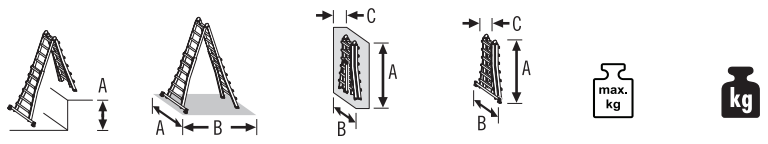
Weight of the ladder

1,75 m 2,00 m  
5.74 ft 6.56 ft

**GB**



32084	4x4	A = 3,03 m B = 1,03 m	A = 4,37 m B = 2,37 m	A = 1,70 m	A = 3,50 m B = 3,38 m
32085	4x5	A = 3,55 m B = 1,55 m	A = 5,44 m B = 3,44 m	A = 2,22 m	A = 4,62 m B = 4,46 m
32084	4x4	A = 9,94 ft B = 3,38 ft	A = 14,33 ft B = 7,77 ft	A = 5,58 ft	A = 11,47 ft B = 11,08 ft
32085	4x5	A = 11,65 ft B = 5,09 ft	A = 17,84 ft B = 11,28 ft	A = 7,28 ft	A = 15,14 ft B = 14,63 ft



32084	A = 0,53 m	A = 0,80 m B = 1,22 m	A = 0,80 m B = 1,22 m C = 0,27 m	A = 1,23 m B = 0,80 m C = 0,27 m	max. 150 kg	16,7 kg
32085	A = 0,80 m	A = 0,85 m B = 1,54 m	A = 1,51 m B = 0,64 m C = 0,27 m	A = 1,51 m B = 0,85 m C = 0,27 m	max. 150 kg	20,1 kg
32084	A = 1,76 ft	A = 2,62 ft B = 4,01 ft	A = 4,05 ft B = 1,89 ft C = 0,87 ft	A = 4,05 ft B = 2,62 ft C = 0,87 ft	max. 330 lbs	36,8 lbs
32085	A = 2,63 ft	A = 2,79 ft B = 5,05 ft	A = 4,97 ft B = 2,11 ft C = 0,87 ft	A = 4,97 ft B = 2,79 ft C = 0,87 ft	max. 330 lbs	44,5 lbs

## Product overview

- The telescopic ladder with step rungs is a mobile, height-adjustable stepladder and single ladder.
- It offers a variable height adjustment by means of the extendable ladder steps and can be very compactly collapsed for transport and storage.
- The various ladder models differ in the number of ladder steps.

[A] Extendable ladder leg

[B] Foldable ladder part

[C] Hinge joint

(safety joint with pre-set snap-in positions)

[D] Locking clamp

[E] Ladder step

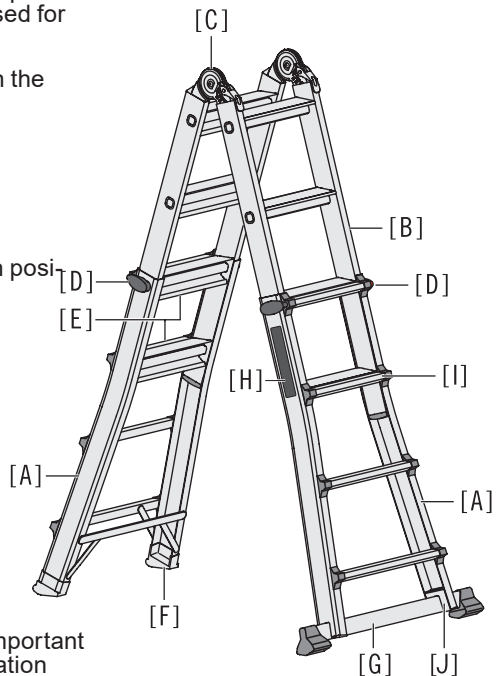
[F] Ladder foot

[G] Crossbar and feet

[H] Label

[I] Ladder rung

[J] Spacer



- The technical information that is important for each type of ladder and information that is specific to each product are directly attached to the product on the ladder label [H].

## Check the scope of delivery

- The ladders are packed carefully before delivery.
- Check the delivery immediately for damage.
- Report any damage to the transport company immediately.
- Inform your dealer immediately if any parts are missing.



### WARNING

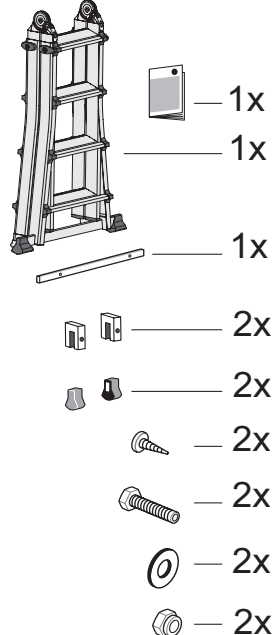
#### Danger of suffocation

The ladders and their packaging are not toys. There is a risk of suffocation when playing with the packaging. Keep the packaging away from children.

- The packaging is to be disposed of in accordance with applicable legislation and statutory regulations.

- 1 × Ladder
- 1 × Instructions for Use
- 1 × Crossbar
- 2 × Spacer
- 2 × Crossbar feet
- 2 × Self-tapping screw, 4×10
- 2 × Bolt, M8
- 2 × Washer
- 2 × Nut, M8

2.



## Transport, Storage

- Push in both ladder legs and fold up the ladder before and after use and for storage and transport. The locking clamps must be locked. During transport, make sure that the ladder is handled properly.
- Note the weight of the ladder.
- Do not endanger yourself or other persons during transport.
- To prevent damage and deformation, store ladders in a dry condition, shielded from direct sunlight and weather conditions on a flat, clean surface or on suitable ladder holders.
- Ladders made from thermoplastic, thermosetting plastic and reinforced plastic, or which contain these materials, should be stored out of direct sunlight (UV light).
- Ladders made from wood should be stored away in a dry location.
- Storage should be in locations where ladders cannot be damaged by vehicles, heavy objects or contaminants.
- During storage, make sure that the ladders do not pose a risk of tripping or an obstacle..
- Ladders should not be stored with easy accessibility to restrict their use for criminal purposes.

## Safety notes



### WARNING

#### Danger of accidents

Always consider possible risks when using the ladder. The ladder must be suitable for the intended use. Carry out any work with and on the ladder in such a way that the dangers are kept to a minimum.



### WARNING

#### Danger of accidents

When ladders are set-up permanently, make sure that they are not being used by unauthorised persons (e.g. children).

## Safety marking

In accordance with DIN EN 131-4, the use of different ladder types is to be explained with symbols. Below, we present the symbols and minimum requirements used by us for all ladder types with respect to their meaning.

### Symbols used:



✓ = permitted / required action


✗ = not permitted / warning




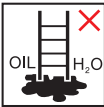
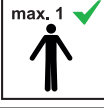






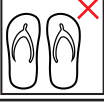

### NOTICE

Before using the ladder, read the descriptions of the safety markings carefully. The symbols shown here may be attached to the ladders.




Description	Symbol
1 Warning, falling from the ladder.	
2 Refer to instruction manual.	

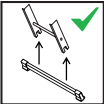


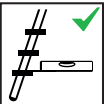



Description	Symbol
3 Inspect the ladder after delivery. Before every use visually check the ladder is not damaged and is safe to use. Do not use damaged ladders.	






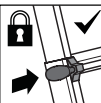

Description		Symbol
4	Maximum total load.	
5	Do not use the ladder on unlevel or unfirm base.	
6	Do not overreach.	
7	Do not erect ladders on contaminated ground.	
8	Maximum number of users.	
9	Do not ascend or descend unless you are facing the ladder.	
10	Keep a secure grip on the ladder when ascending and descending. Maintain a handhold whilst working from a ladder or take additional safety precautions if you cannot.	
11	Avoid work that imposes a sideways load on ladders, such as side-on drilling through solid materials.	


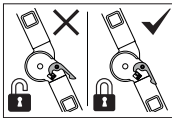
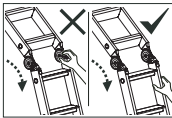
Description		Symbol
12	Do not carry equipment which is heavy or difficult to handle while using a ladder.	
13	Do not wear unsuitable footwear when climbing a ladder.	
14	Do not use the ladder if you are not fit enough. Certain medical conditions or medication, alcohol or drug abuse could make ladder use unsafe.	
15	Do not spend long periods on a ladder without regular breaks (tiredness is a risk).	
16	Prevent damage of the ladder when transporting e.g. by fastening and, ensure they are suitably placed to prevent damage.	
17	Ensure the ladder is suitable for the task.	
18	Do not use the ladder if contaminated, e.g. with wet paint, mud, oil or snow.	
19	Avoid careless behavior (e.g., stepping on two rungs at the same time or sliding down the ladder) when using the ladder.	

GB

Description		Symbol
20	Do not use the ladder outside in adverse weather conditions, such as strong wind.	
21	For professional use a risk assessment shall be carried out respecting the legislation in the country of use.	
22	When positioning the ladder take into account risk of collision with the ladder e.g. from pedestrians, vehicles or doors. Secure doors (not fire exits) and windows where possible in the work area.	
23	<b>Warning, electrical hazard!</b> Identify any electrical risks in the work area, such as overhead lines or other exposed electrical equipment and do not use the ladder where electrical risks occur.	 
24	Use non-conductive ladders for unavoidable work under electrical voltage.	
25	Do not use ladders as a bridge.	
26	Do not modify the ladder design.	
27	Do not move a ladder while standing on it.	

Description		Symbol
28	The ladder's crossbar must be installed by the user before the first use.	
29	Ladder suitable for professional and non-professional use.	 
30	Leaning ladders with steps shall be used that the steps are in a horizontal position.	
31	Ladders used for accessing great heights must be extended at least 1 m beyond the leaning point and secured if necessary.	
32	Only use ladders in the direction as indicated. (Only if necessary due to design of ladder).	
33	Do not lean the ladder against unsuitable surfaces.	
34	Ladders shall never be moved from the top.	

Description		Symbol
35	Do not stand the top three steps/rungs of a leaning ladder. For telescopic ladders the last metre shall not be used.	
36	Do not step off the side of standing ladder onto another surface.	
37	Open the ladder fully before use	
38	Do not stand on the top two steps/rungs of a standing ladder without a platform and a hand/knee rail.	
39	Stepladders shall not be used as a single ladder.	
40	Before using, all locking clamps must be checked and completely engaged.	
41	Single-jointed or multi-purpose ladders should be unfolded and folded together when they are lying on the floor and not in their position for use.	
42	Make sure that the joints are locked.	

Description		Symbol
43	Do not use the ladder (foldable ladder part) without the extendable ladder legs.	
44	Only step on the ladder when it is locked. Locking pins are visible on the safety joints.	
45	<b>Danger of pinching!</b> If handled without due care, fingers or hands can be pinched or trapped on parts of the housing.	
46	If the hinged ladder is used as a means of access to a higher level, the ladder must be secured against unintentionally sliding sideways.	

## Assembling

**GB**

The ladder is equipped with a crossbar that must be fitted before the ladder is used.

A spanner (spanner size 13/14) and a PH2 screwdriver are required for installation.

### Attaching the feet

1. Push both feet [G-1] firmly onto the ends of the crossbar [G] and secure with the screws.

### Assembling the crossbar:

The crossbar [G] is attached to the ends of the extendable ladder part [A-1] using the spacers [J].

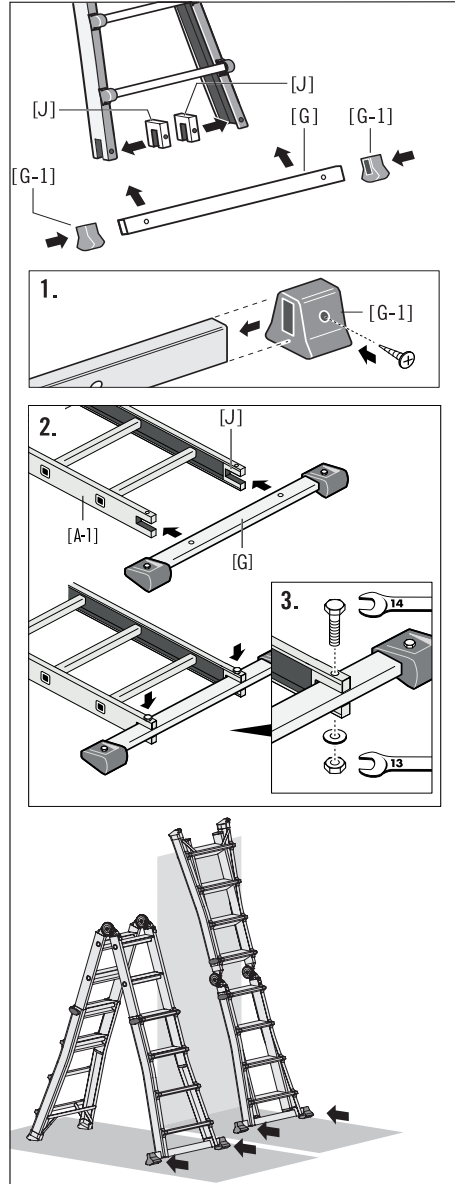
2. Insert the spacer [J] into the recess in the ladder part [A-1].
3. Insert the crossbar [G] into the spacers [J] at the end of the ladder part [A-1].
4. Screw the crossbar [G] firmly to both ends of the ladder section [A-1] with the spacers [J] using the assembly accessories provided.



### WARNING

Risk of serious injury as a result of the ladder tipping over!

The ladder may only be used with the crossbar fitted.



## Assembly and operation

After delivery and before each use examine the condition of the ladder. The function of all parts must be ensured.



### NOTICE

#### Caution, damage!

Always handle the ladder carefully. Extend and collapse the ladder in a cautious and careful way. If a rail is bent or damaged, the ladder can potentially be extended or collapsed only with difficulty or not at all.

## Set-up options (schematic diagram)

The ladder can be used as a single ladder and extension ladder and as a stepladder that can be climbed on both sides and as a stairway ladder.

The ladder is placed in the desired set-up position using two extendable ladder legs and a pair of snap-in hinge joints for locking and unlocking the ladder parts.

- A** - Stepladder with ladder legs inserted
- B** - Stepladder with ladder legs extended
- C** - Stepladder with step adjustment
- D** - Single ladder with ladder legs inserted
- E** - Single ladder with ladder legs extended

## Adjusting for the step or single ladder

Using the hinge joint **[C]**, the ladder is converted into either a stepladder or single ladder. The foldable ladder part **[B]** is first unlocked and – after the ladder has been brought into the desired set-up position – locked again. To adjust the ladder part **[B]**, both opposite hinge joints **[C]** must be actuated.

Adjusting the hinge joint [C]:

1. Original position: the ladder is locked, and the clamp [C-2] is in the „LOCKED“ position.
2. Actuate the lever [C-1] to unlock the ladder. The locking knob [C-2] is in the „UNLOCKED“ position.
3. The ladder part [B] can now be adjusted to the desired position.
4. The ladder part [B] audibly clicks into place automatically. The ladder is locked and the locking knob [C-2] is in the „LOCKED“ position again.
5. In the leaning ladder position, please ensure that the crossbar [G] rests on the supporting surface. Verstellung der Gelenkvorrichtung [C]:

## Activating the extendable ladder legs

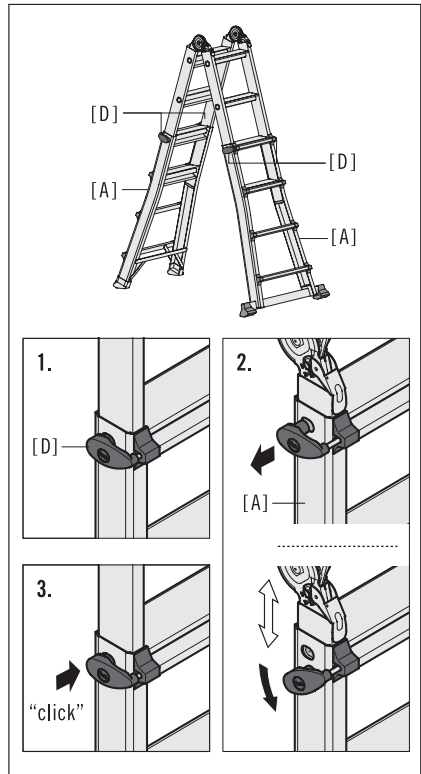
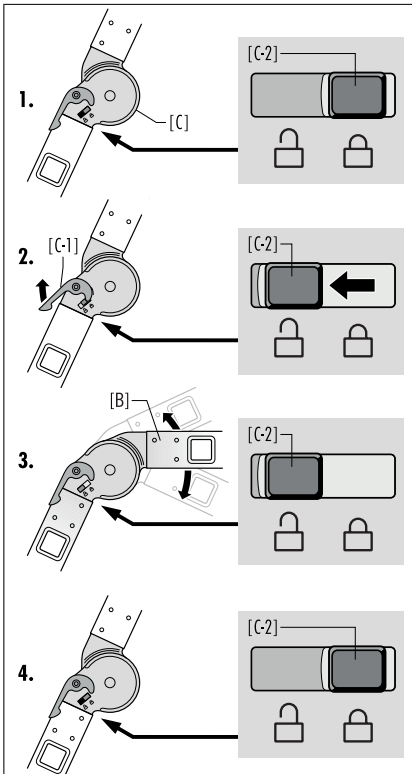
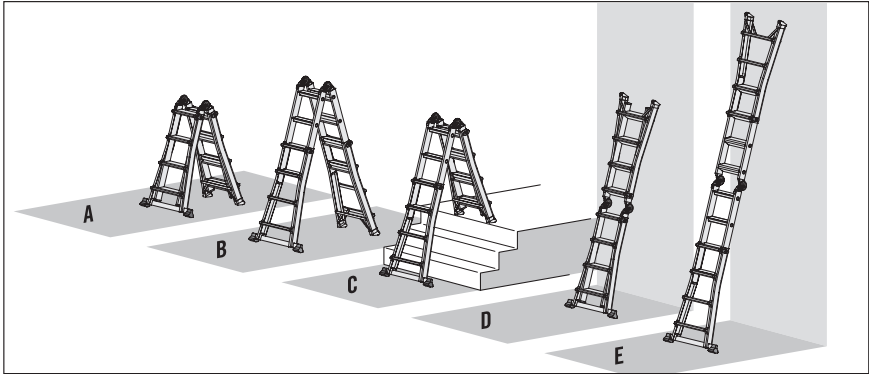
The ladder's height can be changed using the extendable sides [A].

The extendable ladder sides are unlocked using the side locking clamps [D] and locked again after the ladder has been set up in position.

To adjust one of the ladder legs, both locking clamps [D] must to be actuated.

Adjusting the extendable ladder legs [A]:

1. Original position: the locking clamp [D] is engaged.
2. Pull out the locking clamp [D] and place it on the ladder's side rail by turning it slightly. The locking opening is free and the ladder is unlocked. The extendable ladder leg [A] can now be moved into the desired position.
3. Then insert both locking clamps into the locking opening. The ladder is locked and the locking clamp [D] is engaged. This procedure is repeated once again to bring it into another set-up position.



## Assembly and operation

### A) Use as a stepladder:

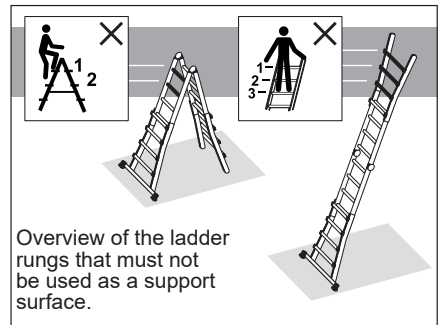
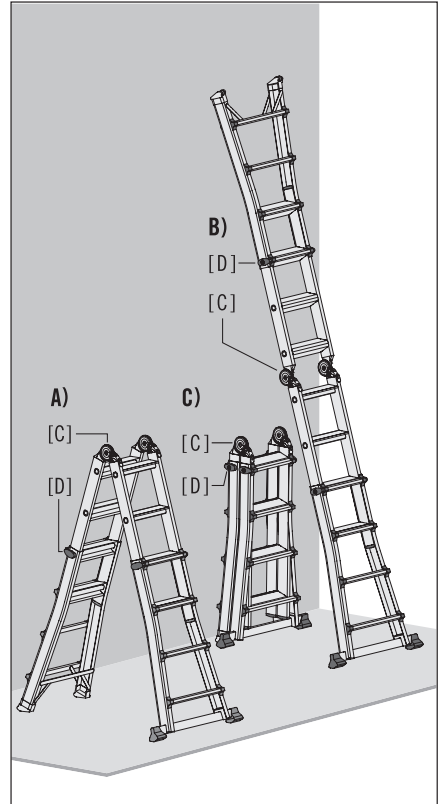
The ladder must stand securely and firmly on the ground. The hinge joints [C] and locking clamps [D] must be locked.

### B) Use as a single ladder:

The ladder must stand securely on the ground and be leaning against a flat, secure surface. The hinge joints [C] and locking clamps [D] must be locked. Secure single ladders before using, e.g. tie down to ensure stability.

### C) Storage:

The single-hinge joint ladder's individual elements can be folded together and pushed in for storage and transport. The locking clamps [D] must be locked.



## Repair and maintenance

Depending on usage frequency and environmental influences, ladders must be serviced regularly. This involves cleaning, function checks of moving parts and, if necessary, lubricate.

### Cleaning

- If visibly dirty, clean the ladders, especially all moving parts, as soon as possible after use.
- Treat heavy soiling with warm water and commercially available cleaning agents, and dry down the ladders with a clean cloth.



#### NOTICE

Do not use cleansers containing solvents. Dispose of used cleaning agents in accordance with the applicable environmental protection regulations.

### Maintenance

Maintenance measures may only be carried out by skilled, commissioned and instructed employees or by other contractors with comparable qualifications who are suitable for carrying out the maintenance work.

- Make sure that rungs, steps, step pads or platforms are not covered in grease or oil, or become so. If this does occur, clean the affected areas immediately; e.g. with some spirit.
- Moving parts- such as hinges, lift locks, spring bolts, etc. - are to be treated with commercially available spray grease (e.g. HHS 2000) if required.
- Oil must not be used for lubrication.

## Repair

Carry out any repairs or replacements of parts in accordance with the manufacturer's specifications.

In the case of ladders used for professional purposes, maintenance and repair work must be inspected by a person qualified to carry out the inspection. This person must have acquired knowledge to carry out this work, e.g. by attending a training course provided by the manufacturer.

Only original parts from the manufacturer may be used as accessories and spare parts.

Contact the manufacturer or dealer for repairs and replacements of parts, e.g. feet. In case of doubt, have ladders repaired by specialist companies or the manufacturer.



### NOTICE

For notes on repairs, please refer to:

<https://www.munk-group.com/Downloads/Anleitungen/werkstattkarten.pdf>

## Disposal

- At the end of its service life, the ladders must be disposed of in accordance with statutory regulations.
- Since aluminium is a high-value material, this should be fed back into the recycling process.
- You can find detailed information on this matter from your local municipality.

## Inspection plan

Damaged, faulty or non-functional ladder elements pose a risk of falling for the user; there is also a risk of the ladder tipping over during use.

- Users of the ladder can sustain serious injuries during a fall.
- Objects can likewise be damaged if the ladder tips over.
- For commercial use of the ladder, regular inspection by a competent person is required (see applicable industrial safety regulations).
- The contractor must ensure that ladders are inspected regularly for proper condition (visual and functional inspection). For this purpose, the type, scope and intervals of the required inspections should be established.
- The inspection intervals should conform to the operating conditions, in particular the frequency of use, stress during use as well as the frequency and severity of the defects during previous inspections.
- The contractor must also ensure that damaged ladders are removed from use and stored in such a way that re-use is impossible until they are properly repaired or disposed of.

## Check/inspection sheet for all ladder types

**GB**

Check sheet for the checking of steps and ladders in accordance with Betr-SichV, steps and ladders DGUV information sheet 208-016 (formerly BGI 694).

The time intervals for the inspections are based in particular on frequency of use, load values during use, as well as the frequency and severity of the detected deficiencies of previous inspections.

The results of this inspection are to be recorded.

Inventory no. \_\_\_\_\_  
Location \_\_\_\_\_

Type of ladder

<input type="checkbox"/> Leaning ladder	<input type="checkbox"/> Standing ladder
<input type="checkbox"/> Rope-operated ladder	<input type="checkbox"/> Combination ladder
<input type="checkbox"/> Platform ladder	<input type="checkbox"/> Extending ladder
<input type="checkbox"/> Sectional ladder	<input type="checkbox"/> Step stool
<input type="checkbox"/> Other	<input type="checkbox"/> _____

Ladder material

<input type="checkbox"/> Aluminium	<input type="checkbox"/> Plastic
<input type="checkbox"/> Steel	<input type="checkbox"/> Stainless steel
<input type="checkbox"/> Wood	<input type="checkbox"/> Plastic / aluminium

Ladder data

Ladder length/height	_____
Number of rungs/steps	_____
Max. load	_____

Fittings (e.g. EX-design)

Certification mark:  
(GS-mark/Bauart geprüft [type tested])

Yes

No

Data after a repair

Ladder length/height

Number of rungs/steps

Manufacturer /  
supplier

Order no.

Purchase date

Inspection performed by

Responsible persons in-  
formed

Comment:

---



---



---



---



---

List of the minimum parts to be checked

Inspection criteria	1st inspection		2nd inspection	
	OK	n.OK	OK	n.OK
<b>Rungs / steps / platform</b>				
Deformation				
Damage (e.g. cracks) / corrosion				
Connections and completeness				
Wear (platform covering, tread surface)				
Sharp edges / splinters / burrs				
<b>Stiles/legs</b>				
Deformation				
Damage (e.g. cracks) / corrosion				
Sharp edges / splinters / burrs				
Wear				
Protective coatings				
<b>Fittings / joints / locks / connecting elements / rung hooks / rivets / screws / bolts</b>				
Completeness / fixing				
Damage (e.g. cracks) / corrosion				
Wear				
Firm fitting				
Functionality				
Lubrication (mechanical parts)				
<b>Ladder feet / rollers / end caps</b>				
Firm fitting of the fixing / completeness				
Wear / damage				
Functionality				
Corrosion				

**GB**

Inspection criteria	1st inspection		2nd inspection	
	OK	n.OK	OK	n.OK
<b>Opening restraint device / lock</b>				
Fixing / completeness				
Damage				
Corrosion				
Functionality in horizontal position				
<b>Accessories</b>				
Damage / deformation				
Functionality				
Corrosion				
Sharp edges / splinters / burrs				
Discharge capacity (for EX execution)				
<b>General</b>				
Ladders free of contaminants (e.g. dirt, paint, oil or grease)				
Marking present				
Operating instructions				
<b>Result</b>				
Ladder OK and ready for use				
Repair necessary				
Ladder blocked				
Ladder checked	Date			
	Name			
	Signature			
Next inspection:	Date			





## Safety. Made in Germany.

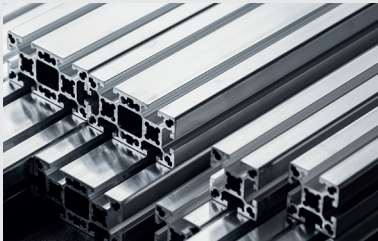
MUNK Günzburger Steigtechnik is a brand of the MUNK Group and is synonymous with premium quality for ladders, mobile scaffolding and special designs.



MUNK Günzburger Steigtechnik



MUNK Rettungstechnik



MUNK Profiltechnik



MUNK Service

MUNK GmbH | Rudolf-Diesel-Str. 23 | 89312 Günzburg

Tel +49 (0) 82 21 / 36 16-01 | Fax +49 (0) 82 21 / 36 16-80 | [info@munk-group.com](mailto:info@munk-group.com)